



ZIEH-FIX® Elektro-Pick Komplet Set



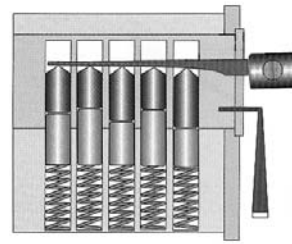
Die akkubetriebene elektrische Sperrzeugpistole arbeitet nach dem Perkussionsprinzip. Die erforderliche Schlagfrequenz sowie die Schlaghärte des Picks werden über einen Exzenter ausgelöst. Dadurch wird einfaches Aufsperren mehrstiftiger Stift- und Scheibenzuhaltungsschließzylinder möglich.

Neuentwicklungen von Picknadeln und Zubehör aus unserer Fertigung lassen dieses Werkzeug auch zu künftigen Anforderungen gerecht werden.

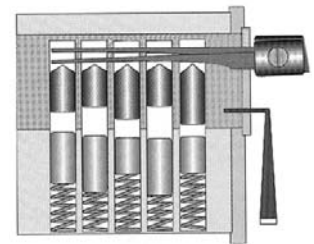
- *Developed and Made in Germany by A. Wendt GmbH*
- *für hohe Anforderungen*
- *mit höchster Präzision gefertigt*
- *einfache Handhabung*

Inhalt des Komplet Set:

- 3600** ZIEH-FIX® Elektro-Pick Set im Kunststoffkoffer mit folgendem Zubehör:
- 3516E** 2 Stck. Pick „Novum“ Straight Blade, 0,5 mm
- 3517E** 2 Stck. Pick „Novum“ Angel Blade, 0,5 mm
- 3479** 1 Stck. TR-13, Spannwerkzeug, 13,35 mm
- 3480** 1 Stck. TR-4, Spannwerkzeug, 5,7 mm
- 3488** 1 Stck. TEN-2, Spannwerkzeug, 1,9 mm
- 3491** 1 Stck. TEN-5, Spannwerkzeug, 3,8 mm
- 3498E** TNT-20 Drehspannwerkzeug
- 3501E** Schließrotorbeschleuniger „Flipper“
- 3620** ZIEH-FIX® Pick-Needle Set "Novum"
- 3670** ZIEH-FIX® Pick-Needle Set "Car"
- Ladegerät



Pickernadel einführen, Rotor auf Spannung halten



Stifte aus der Trennfuge vibrieren, Schließrotor drehen

Wichtige im Set enthaltene Zusatzwerkzeuge:

„Flipper“ Tool

Der Schließrotorbeschleuniger „Flipper“ wird nach dem erfolgreichen Aufsperren des Schließzylinders nach einer Pick-Methode verwendet. Der Beschleuniger wird entsprechend der erforderlichen Drehrichtung des Schließzylinders vorgespannt und versetzt nach Auslösung dieser Vorspannung den Schließrotor in eine derart schnelle Rotation, daß die Stifte nicht in die Stiftbohrungen des Stators zurückfallen und blockieren können.

- *links- und rechtsdrehend*



Feder-kontrolliertes Spannwerkzeug

Drehspannwerkzeug für Schließzylinder im häuslichen Bereich

Die eingebaute Feder aktiviert die Vorspannung am Schließrotor. Das Werkzeug ersetzt bei der Pickmethode die verschiedensten Spannwerkzeuge, ist kleiner und läßt sich durch zwei verstellbare Metallstifte universell an die Größe des Schließkanals anpassen.



ZIEH-FIX® Pick-Needle Set „Novum“

Als Vorreiter der Elektro-Pick Methode haben wir Erfahrungen in der täglichen Praxis gesammelt und festgestellt, dass es notwendig ist, neben den drei bisher gebräuchlichen Picknadeln weitere Picknadeln in unterschiedlichen Formen zu fertigen.

Extreme Schließungen in Schließanlagen sowie in Fahrzeugen können nur mit den Novum Picknadeln manipuliert werden.

- *Developed and Made in Germany by A. Wendt GmbH*
- *die Öffnungsmöglichkeit von hochwertigen Schließzylindern wird wesentlich vergrößert!*
- *aus gehärtetem Edelstahl gefertigt*
- *„Lockmaster®“ Lederetui*
- *39 Picknadeln in 13 Formen*
- *1 Spannwerkzeug*
- *1 Griff für Handpick-Methode*



ZIEH-FIX® Picknadeln „Novum“ aus eigener Fertigung

Bestell-Nr. 3515E		Pick „Novum“: Rake Tip, diamond, 5 peaks
Bestell-Nr. 3516E		Pick „Novum“: Straight Blade
Bestell-Nr. 3518E		Pick „Novum“: Curved Blade
Bestell-Nr. 3621E		Pick „Novum“: Rake Tip, 1 peak
Bestell-Nr. 3622E		Pick „Novum“: Rake Tip, 2 peaks
Bestell-Nr. 3623E		Pick „Novum“: Rake Tip, 3 peaks
Bestell-Nr. 3624E		Pick „Novum“: Rake Tip, half peak
Bestell-Nr. 3625E		Pick „Novum“: Rake Tip, change
Bestell-Nr. 3626E		Pick „Novum“: Rake Tip, 6 peaks
Bestell-Nr. 3627E		Pick „Novum“: Rake Tip, Diamond Tip
Bestell-Nr. 3628E		Pick „Novum“: Rake Tip, 6 peaks, double-edged
Bestell-Nr. 3629E		Pick „Novum“: Rake Tip, 5 peaks
Bestell-Nr. 3630E		Pick „Novum“: Rake Tip, Half Ball Tip

Mögliche Formänderungen im Einzelfall vorbehalten!

ZIEH-FIX® Pick-Needle Set „Car“

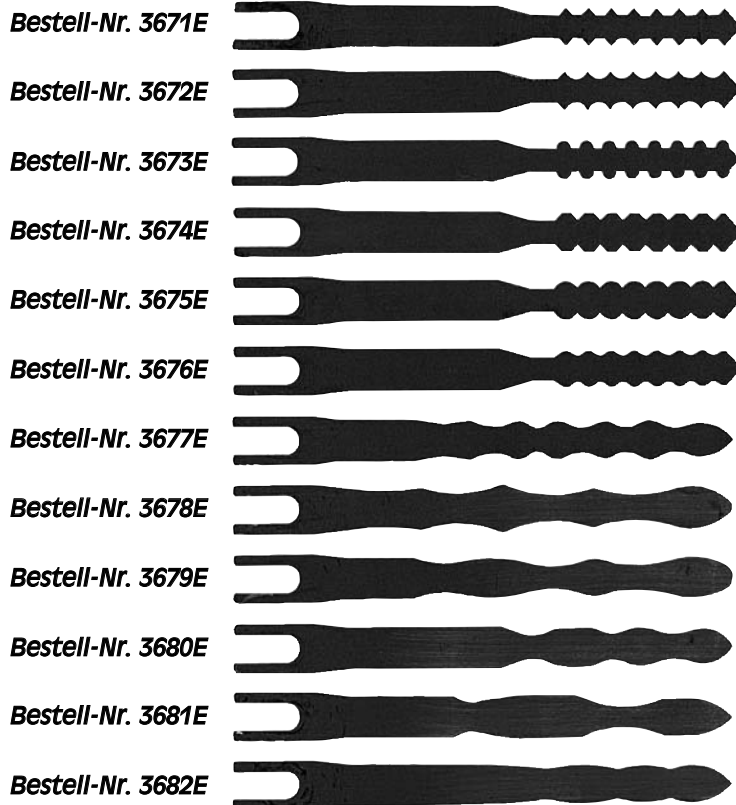
Set mit Sondernadeln für die Fahrzeugöffnung über die Schließzylinder. Auch für Scheibenzuhaltnngszylinder im Möbelbereich geeignet.

- *Made in Germany by A. Wendt GmbH*
Entwicklung und Fertigung in unserem Hause!
- *nur für Fahrzeuge mit Flachschlüssel geeignet*
- *aus gehärtetem Edelstahl gefertigt*
- *„Lockmaster®“ Lederetui*
- *12 Picknadeln in verschiedenen Formen*
- *2 Spannwerkzeug*
- *für Elektro Pick empfohlen*



**Das ZIEH-FIX®
Pick-Needle Set „Car“
ist ab dem 1.11.2003
ohne Aufpreis im
Elektro-Pick Komplett Set
enthalten!**

ZIEH-FIX® Picknadeln „Car“ aus eigener Fertigung



Mögliche Formänderungen im Einzelfall vorbehalten!

Funktionsbeschreibung

Vorspannung

Einer der Hauptgründe für erfolglose Versuche des Öffnens mit Pick-Werkzeugen ist die Unkenntnis darüber, wie wichtig die richtige Vorspannung ist.

Vorspannung dient lediglich dazu, den Zylinderkern gegen das Zylindergehäuse zu verschieben und in der Trennfuge zwischen Kern und Gehäuse einen kleinen Absatz (Stufe) zu schaffen.

Beim Picking sollen sich die Stifte oder Scheiben des Schließsystems dann unter bzw. auch über diesem Absatz festsetzen, damit die Trennfuge frei ist und der Kern gedreht werden kann.

Damit die Stifte oder Scheiben mit einem Pickwerkzeug in die richtige Position gebracht werden können, müssen sie also trotz Vorspannung noch bewegt werden können. Eine zu starke Vorspannung würde die Stifte oder Scheiben in der Trennfuge blockieren.

Ein sensibles Gefühl, die richtige Auswahl des erforderlichen Spannwerkzeuges und die korrekte Platzierung im Schließkanal sind Grundvoraussetzungen für ein erfolgreiches Aufsperrern.

Das Spannwerkzeug sollte entsprechend der Größe des Schließkanals ausgewählt werden. Es ist so im Schließkanal zu platzieren, dass es den ersten Stift bzw. die erste Scheibe des Schließsystems nicht blockiert und die schwingende Picknadel des Elektro-Pick nicht behindert bzw. im Hub begrenzt.

Unser Tip:

- das Spannwerkzeug nach Möglichkeit nahe der Trennlinie in den Schließkanal einsetzen.
In der Regel ist diese Position bei Profilzylindern der untere Teil und bei Rundzylindern der obere Teil des Schließkanals.
- es wird nur soviel Vorspannung ausgeübt, dass das Spannwerkzeug nicht aus dem Schließkanal fällt.

Elektro-Pick

Grundsätzlich wird bei unbekanntem Schließsystemen zunächst die gerade Nadel in der dafür vorgesehenen Aufnahme des Elektro-Pick eingesetzt. Um ein Zerstoren des Feingewindes der Klemmschraube zu verhindern, sollte diese nur handfest angezogen werden.

Nun wird der Schließkern mit dem Spannwerkzeug auf Vorspannung gehalten und der Elektro-Pick so in den Schließkanal eingeführt, dass sich die Pick-Nadel axial über bzw., je nach Schließsystem, unter den Stiften oder Scheiben befindet. Die Stifte oder Scheiben sollten in dieser Position noch nicht berührt werden; die Pick-Nadel muss sich also so eben über bzw., je nach Schließsystem, unter den Stiften oder Scheiben befinden.

Die Pick-Nadel ist soweit in den Schließkanal einzuführen, dass alle Stifte oder Scheiben gleichzeitig von der Pick-

Nadel bewegt werden können. Die Pick-Nadel darf aber keinesfalls zu weit nach hinten in den Schließkanal eingeschoben werden, damit sie nicht von sich im Schließsystem befindlichen festen Bauteilen blockiert bzw. im Hub begrenzt wird.

Der Elektro-Pick ist so zu drehen, dass die Pick-Nadel im Profil des Schließkanals möglichst weit ausholen kann und beim Schwingen möglichst wenig im Profil anschlägt.

Viele Profile sind nicht gerade geschnitten sondern haben leichte Krümmungen nach rechts oder links.

Wenn sich die Pick-Nadel nun auch noch mittig über bzw., je nach Schließsystem, unter den Stiften oder Scheiben befindet, kann der Elektro-Pick durch Betätigen des Druckschalters ausgelöst werden.

Die Pick-Nadel immer nur in kurzen Intervallen schwingen lassen. Dies erhöht die Chance zum Öffnen erheblich. Ein permanentes Aufschlagen der Pick-Nadel auf die Stifte oder Scheiben erhöht nur den Verschleiß an der Pick-Nadel und führt in der Regel nicht zum gewünschten Öffnen!

Nach einigen Intervallen sollte sich der Schließkern in Richtung der gewählten Vorspannung drehen, d.h. alle Stifte bzw. Scheiben sind aus der Trennfuge, die Trennfuge somit frei und das Schloss geöffnet.

Sollte sich das Schloss nach mehrmaligen Versuchen nicht öffnen lassen, so muss zunächst eine andere, entweder verminderte oder verstärkte, Vorspannung ausgeübt werden.

Führen diese Änderungen ebenfalls nicht zum Öffnen des Schlosses, müssen anders geformte Pick-Nadeln aus dem Pick-Needle Set „Novum“ probiert werden.

Die Wahl der nächsten zu verwendenden Pick-Nadel richtet sich nach dem Profil des Schließkanals und nach den sich im Schließsystem befindlichen Stiften bzw. Scheiben, welche unterschiedliche Formen, Höhen und Toleranzen aufweisen können.

Eine generelle Anleitung, welche Pick-Nadel bei welchem Schließsystem verwendet werden, existiert nicht und kann auch aufgrund der unterschiedlichen baulichen Beschaffenheiten von Schließsystemen nicht erstellt werden. Im ungünstigsten Fall müssen alle Pick-Nadeln probiert werden.

Hinweis:

Viele hochwertige Schließsysteme beinhalten spezielle Stift- bzw. Scheibenformen, die als „Picksperrre“ dienen. Bei Stiften sind die Gehäusestifte in der Regel so geformt, dass sie an der Seite zur Trennfuge Einkerbungen aufweisen. Bei Scheiben sind die seitlichen Flächen mit einem Muster, ähnlich einer Säge, versehen. Beide Formen dienen dazu, bereits beim Ausüben der Vorspannung die Einkerbungen bzw. das Säge-Muster in der Trennlinie zu fangen und somit ein Bewegen der Stifte bzw. Scheiben in die Öffnungsposition zu verhindern.

Diese „Picksperren“ sind normalerweise durch Picking mit Handwerkzeugen nicht zu überwinden; der Schließkern wird sich ca. 1-2 mm drehen lassen und dann feststehen.

Dieses Feststehen des Schließkerns tritt bei entsprechend gesicherten Schließsystemen auch bei Öffnungsversuchen mit dem Elektro-Pick auf.

Um dennoch öffnen zu können, muss nun die Ausübung der Vorspannung geändert werden.

Beste Erfolge können erzielt werden, wenn die Vorspannung pulsierend ausgeübt wird, d.h. die Vorspannung wird in möglichst kurzen Intervallen gesetzt und gelöst. Gleichzeitig auch den Elektro-Pick in Schwingung versetzen und versuchen, das Schloss zu öffnen.

Jedesmal, wenn die Picksperre greift und der Schließkern nach kurzer Drehung feststeht, ist die Vorspannung komplett zu lösen und es muss ein neuer Versuch zum Öffnen gestartet werden.

Erklärung:

Beim Picking mit Handwerkzeugen muss der Schließkern von Beginn an unter Vorspannung gehalten werden, damit ein Absatz (Stufe) zwischen Kern- und Gehäuse entsteht und sich die Stifte bzw. Scheiben über, bzw., je nach Schließsystem, unter der Trennfuge festsetzen können.

Hier greift die Picksperre sofort; die Stifte oder Scheiben lassen sich nicht bewegen.

Beim Elektropicking mit pulsierender Vorspannung wird versucht, die mit einer Picksperre versehenen Stifte oder Scheiben in dem Moment, wo keine Spannung ausgeübt wird, in die Öffnungsposition zu schlagen.

Wenn die Stifte bzw. Scheiben nun wieder in die Verschlussposition gleiten wollen, sollte bereits wieder Vorspannung ausgeübt sein. Dann ist der Absatz (Stufe) wieder vorhanden, die Trennfuge bleibt frei und das Schloss ist geöffnet.

Unser Tip:

- Je kürzer die Intervalle beim Wechsel der Vorspannung zwischen „an“ und „aus“ sind, umso größer sind die Chancen zum Öffnen
- Auch beim Ausüben der „pulsierenden“ Vorspannung sind die im Absatz „Vorspannung“ genannten Grundsätze zu beachten

Wichtig:

• vor dem ersten Gebrauch Akkus laden!

Bei Auslieferung des Werkzeuges sind die Akkus in der Regel nicht voll geladen. Vor Inbetriebnahme des Werkzeuges mindestens 12 Stunden laden

• nur mitgeliefertes Ladegerät verwenden!

Die Verwendung eines anderen Ladegerätes kann zu Schäden am Werkzeug führen

• Werkzeug kann permanent geladen werden!

Ladegerät und Werkzeug sind so konstruiert, dass 24 Stunden geladen werden kann.
Für normale Beanspruchung bzw. Einsatz des Werkzeuges reicht eine Ladezeit von 4-5 Stunden

• Werkzeug nicht in Flüssigkeiten tauchen!

Keine Flüssigkeit in das Werkzeug eindringen lassen!

• Werkzeug ist wartungsfrei!

Der Elektro-Pick wurde im Werk mit ausreichender Schmierung versehen.

Reinigung nur mit einem feuchten Tuch.
Chemikalien, Benzin, Terpentin, Lackverdünner etc. dürfen keinesfalls verwendet werden!

• Werkzeug nicht auseinanderbauen!

Sämtliche Reparaturarbeiten dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.